Bedienungsanleitung

für

Anzeige und Bedieneinheit



Gültig ab Firmwareversib66



Inhaltsverzeichnis

1	ALI	LGEMEINES	3
	1.1	LEISTUNGSMERKMALE	3
	1.2	LIEFERUMFANG	
	1.3	VORAUSSETZUNGEN	
	1.4	WICHTIGEBETRIEBSHINWEISE	3
	1.5	Montage	
	1.6	ANSCHLUSS	
2	BEI	DIENUNG	5
	2.1	Hauptmenü	5
	2.2	Auswahlmenü	6
	2.3	Monitormenü	8
	2.4	Einstellungsmenü	9
3	OP	ΓΙΟΝΕΝ1	
	3.1	DESIGN	О
	3.2	FARBEN	11
	3.3	Messwertspeicher	
	3.4	DISPLAYBELEUCHTUNG	. 1
	3.5	Beeper	1



1 Allgemeines

1.1 Leistungsmerkmale

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in **Proble**ux Produkte! Leistungsmerkmale im Überblick:

- TouchFarbdisplay
- Anschluss üb@rofiLux Aquatic BBBB)
- zeigt übersichtlich aktuelle Werte und Zustände an
- Start diverser Spezialfunktionen möglich: Wartung, Futterpause, Wasserwechsel und Gewitter
- Speicherung und Anzeige von bis zu 4 Millionen Messintervall ist einstellbar (Anzeige von ein, sieben, 30 oder 90 Tagen)
- Design kann angepasst werden: Es stehen verschiedene Hintergründe zur Verfügung und die Farben für Schriften und Diagramm sind einstellbar.
- Fernbedienung des angeschloss**enfilux**ist möglichgrundlegende Einstellungen können **entafilux**Touchvorgenommen werden
- Akustischer Alarm (abschaltbar)

1.2 Lieferumfang

Bevor Sie loslegen, sollten Sie die Vollständigkeit der Lieferung **Hoberpnäte**Artikel gehören zum Lieferumfangn**üss**den separat bestellt werden)

- < ProfiLux Tou@fisplay
- < ProfiLux Toubhterface
- < Netzgerät
- Verbindungskabel Display zu Interface
- Wandmontageset

1.3 Voraussetzungen

- Zum Betrieb ein es ofilux Touist ein Profilum it PAB (rofilux Aquatic Besforderlich. Der Betrieb ohne PAB ist nicht möglich.
- ProfiLukirmware 5.08 oder höher
- ProfiLuxControl D.8.0 oder höheuterGHL Control Centrol Versionen)

1.4 Wichtige Betriebshinweise

Um einen sicheren und gefahrlosen Betrieb zu gewährleiste**folgensteit**vorschriften unbedingt eingehalten werden! Bei Missachtung erlischt die Garantie bzw. lehnt der Hersteller jegliche Verantwortung bzw. Haftung f Schäden ab!

- Netzspannungsbetriebene Geräte und Wasser können zu einer gefährlichen Kombina Diamerwerde empfehlen wir dringerade netzspannungsbetriebenen Geräte, wireldere Nähe vollvasser betrieben werden, über einen (Fehlerstron) Schutzschalter mit Netzspannung zu versorgen!
- ProfiLux Touist nicht wasserdicht. Dies bedeutetledasisevor Feuchtigkeit (auronSpritzwasser) geschützt werden sieh Beachten Sie dies bitte bei der Wahl des Montageortes.
- Es dürfen nur die vorgesehenen Leitungen mit den entsprechenden Anschlüssen verbunden werden. Bei Anschluss anderer Komponenteischt die Garantie!

Stand vom201.2016 Seite3/11



1.5 Montage

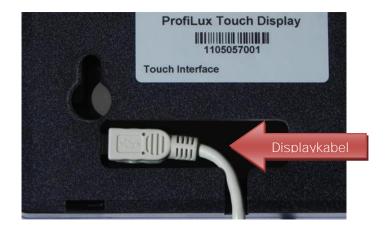
Sie können das Display mittels des beigelegten Wandmontagesatzes befestigen, alternativ können Sie auch die rückseitigen Schlüssellöcher verwenden, um das Display an 2 Schrauben aufzuhängen. Beachten Sie bitte, dass Schrauben maximal 8 mm in das Gehäuse ragen dürfen, andernfalls kann das Display beschädigt werden!

Das Interfakkann angeschraubt werden, es hat Machten behalb befahren befahren behalb beschädigt werden.

1.6 Anschluss

Verbinden Sie das Display mittels des beigelegten Verbindungskabellstemfadem

In der Rückseite despfilux Toudisplays befindet sich eine Öffnung, hier ist das Kabel einzustecken. Die Öffnung wurde so ausgeführt, dass es möglich ist, das Kabel nach unten oder nach hinten (z.B. durch eine Wand) zu füh





Schließen Sie anschließend das Netzteil und PAB an.

Stand vom1201.2016 Seite4/11

Hinweis

Das Display darf weder-einsch ausgesteckt wer, denn da Profilux Toudhterface mit Spannung versorgt wird! Es ist immer zuerst das Display anzuschließen, erst danach

0

2Bedienung

Bevor Si@rofiLux Touah Ihrem PABystem nutzen können müsse@rofi@Lux Touaherst der@rofiLux zuordnen.Details zum M Beschreibung desofiLux Aquatic Bus (PAB) www.aquariumcomputer.com

2.1 Hauptmenü

Nachdem Begrüßugsbildschirm wird das Hauptmenü angezeigt.



Eswerden übersichtlich aktuelle Werte und Zustände angezeigtanbereißendes ProfiLukönnen Sie bestimmen, welche Informationen Sie sehen m\(\text{Ditth} \) Symbole im Text babfolgende Bedeuteng

Symbol	Bedeutung
	AnzeigevonDatum und Uhrzeit
	EineErinnerung wird angezeigt
((1))	DCF-Signalist vorhanden.
<u> </u>	Alarm
**	Anzeigeeines Beleuchtungskarsal
	AnzeigeeinesSensor
?	AnzeigederStrömung
\	Abwärtsregeluingt aktiv
^	Aufwärtsregelung ist aktiv

Stand vom 201.2016 Seite 5/11



***	Bodenheizung ist aktiv
(1)	Hauptheizung ist aktiv
*	Kühlung ist aktiv

In der unteren Statusleiseteden Ihnefolgende Informationen angezeigt:

Symbol	Bedeutung
·40	Es ist eine Futterpause aktiv.
	Es isteine Wartung aktiv.
*	Es ist ein Wasserwechsel aktiv.
	Es steht eine Erinnerung an.
1100	Es gibt einen Alarm (flatisfiLuæinen Alarm meldet oder wenn die Ve Albindung unterbrochen ist).
	Es wird gerade eine Wolke simuliert.
\$	Die Gewittersimulation ist aktiv / es werden Blitze ausgegeben.
	Anzeige der aktuellen Mondphase.
PAB	Die Kommunikation über PAB ist in Ordnung.

Bei Inaktivität werden die entsprechenden Sayunsbetgraut (außer beim Mondsymthier gibt es keine Inaktivität).

2.2 Auswahlmenü

In das Auswahlmenü gelangenin dem Sie im Hauptmenü an beliebiger Stelle auf den Touch drücken.

Stand vom 201.2016 Seite6/11



Im Auswahlmenü können Aktionen gestartet und gestoppt werdengebßerslevon hier zum Monundizum Einstellungsmenklicken Sie auf einen der nachfolgenden Buttons:

Button	Bedeutung
	Starten/Stoppen der Futterpausen 1 bis 4 (di@adfilueRiemware 5.08 unterstützt nur Futterpause 1, in kommenden Versionen wird es Fultterpaugeben).
	Starten/Stoppen der Wartungen 1 bis 4.
Technikadan	Starten/Stoppen der Wasserwechsel 1 bis 4.
	Starten eines Gewitters.
To the state of th	Mit diese Button kann der akustische Alarmoden ausgeschaltet werden. Der Button zeigt den aktuellen Zustand an: Der durchgestrichene Lautspre an, dass der akustische Alarm ausgeschaltet ist.
	Führt zum Monitormenü.
_	Führt zum Einstellungsmenü.
	Zurück zum Hauptmenü.

Eine gestartete Aktion wird durch ein grünes Häkch)eam (entsprechenden Button angezeigt.

Stand vom 201.2016 Seite7/11